

Prof. Dr. Heiko Müller

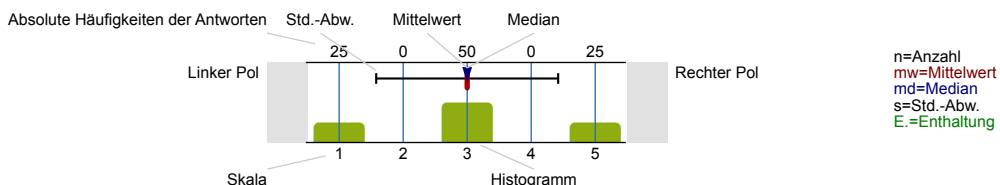


V Modul Unternehmensbesteuerung I (SoSe17_072171)
Erfasste Fragebögen = 34

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage text



1.

1.1) Studiengang:

Bachelor in Management & Economics	<input type="text" value="29"/>	29	n=33
Master in Management und/oder Economics	<input type="text" value="4"/>	4	
anderer:	<input type="text" value="0"/>	0	

1.3) Fachsemester

1	<input type="text" value="0"/>	0	n=33
2	<input type="text" value="3"/>	3	
3	<input type="text" value="2"/>	2	
4	<input type="text" value="8"/>	8	
5	<input type="text" value="5"/>	5	
6	<input type="text" value="8"/>	8	
7	<input type="text" value="6"/>	6	
8	<input type="text" value="1"/>	1	
9	<input type="text" value="0"/>	0	
10	<input type="text" value="0"/>	0	
>10	<input type="text" value="0"/>	0	

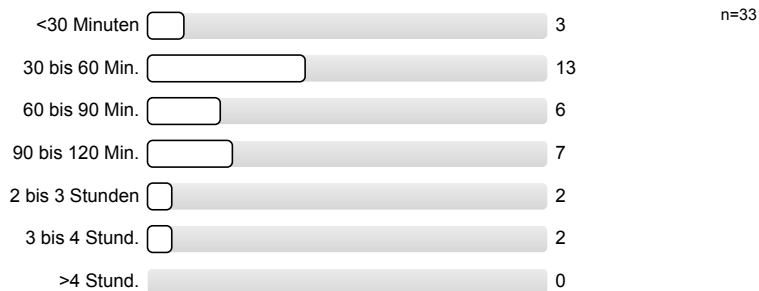
1.4) Ich besuche diese Veranstaltung als...

Pflichtfach	<input type="text" value="0"/>	0	n=33
Wahlpflichtfach	<input type="text" value="25"/>	25	
Wahlfach	<input type="text" value="8"/>	8	
aus anderen Gründen	<input type="text" value="0"/>	0	

1.5) Ich besuche diese Veranstaltung...

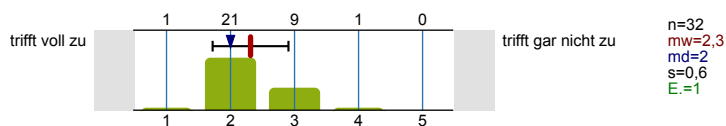
praktisch immer	<input type="text" value="24"/>	24	n=33
häufig	<input type="text" value="8"/>	8	
selten	<input type="text" value="1"/>	1	
nie	<input type="text" value="0"/>	0	

1.6) Wöchentlicher Arbeitsaufwand für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung:

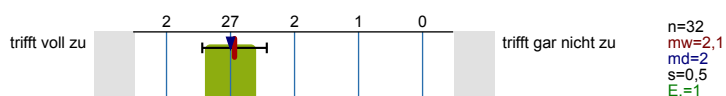


2.

2.1) ...nimmt die Studierenden ernst und hat Interesse an ihrem Lernerfolg.



2.2) ...ist fair im Umgang mit den Studierenden.



2.3) ...versteht es, mein Interesse am Fach zu wecken.



2.4) ...stellt Inhalte verständlich dar.



2.5) ...strukturiert die Veranstaltungstermine sinnvoll.



2.6) ...bereitet auf die Leistungskontrolle vor.



2.7) ...spricht deutlich und mit angemessenem Tempo.



2.8) ...beantwortet Fragen der Studierenden klar und verständlich.



2.9) ...motiviert die Studierenden zu eigenständigem Arbeiten.



2.10) ...ist auch außerhalb der Veranstaltungen ansprechbar.



Profillinie

Teilbereich: Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Heiko Müller
 Titel der Lehrveranstaltung: V Modul Unternehmensbesteuerung I
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



Auswertungsteil der offenen Fragen

7.

7.1) Gut gefallen hat mir:

- Die Detailfälle

Die wenigen Praxisnahen Beispiele in der VL waren gut. ~~zu~~
Die Übungen waren besser als die VL.

Die Folien Seite


→ Struktur der Übungen

→ Skript

- großes Angebot an Altklausuren
- sympathischer Lehrstuhle

Struktur der Vorlesungs- und Übungsinhalte

- Zusammenhang zw. Übung - Vorlesung

Übung  -> sehr gut und verständlich erklärt

- steuerliche Schlüsselkompetenzen wurden vermittelt

- Skript
- gute Zusammenfassungen (tabellarische Darstellung)
- guter Praktikumvortrag

DIE THEMATIK

- Übungen wurden ausführlich und verständlich dargestellt.
- Vorlesungen und Übungen waren gut aufeinander abgestimmt.
- + praxisbezogen
- + die Erklärung von „widersprüchlichen“ Gesetzen & auch der eigentliche Sinn hinter der Gesetzgebung

Skript sehr ausführlich, die Beispiele sind gut

Adidas - Kollektion

Praktikervortrag war sehr gut!

- Übungen
↳ ausführlich und verständlich
- ~~sehr~~ ausführlich Skripte

◦ Teilweise echtwitzige Vortragsweise (sehr unterhaltsam!)

- keine Adidas - Kollektion
- Beispiele aus der Praxis

7.2) Verbessert werden sollte:

- Lösungssätze der Übung hochladen

- Lösungsansätze der Übungen hochladen
- Onlineaufzeichnung der VL

- größerer Übungsraum (mit 60 Mann 😞)
- Übungsaufgaben können nicht vollständig in ÜB gelöst werden (zu lang)

• Der Übungsraum war zu klein

- neues HDMI Kabel -> Wackelkontakt
- neuer Digitizer

→ größerer Übungsraum

- größere Räume bei den Übungen.

- Funktionierende Technik bei den Übungen
- größere Übungsräume
- In den ersten Übungen wurden Fragen oft abgewiegelt ohne Erklärung des Sachverhaltes. Wofür gehe ich zur Übung dann?

Sehr viel Stoff für die kurze Zeit. Sehr trocken. Gibt es kein Verbesserungspotenzial für die VL, damit sie aktiver gestaltet werden kann?

30 Min. ~~30~~ Vorträge ohne Mimik / einer monotonen Stimme

helfen nicht den Spaß an der VL zu erhalten.

größere Übungsräume

PS: wie stark seit Jahre angewandt?

- Unkomplexer Werten leicht überfordert
(Werte mit dem Umsatz suchen mit der Organisation & Zeitplanung!)

- Übungsraum

1. Tutorium nicht so gut, andere Tutorien ^{sehr} gut. 2. Tutorium!

- Räumlichkeiten (insbesondere in den Übungen)
- mehr Zeit zur Besprechung von Übungsaufgaben (öfters hoher Zeitdruck)

Mehr Emotionen (nicht nur die Stichpunkte unterbetonen)

Raumauswahl bei den Übungen

Technische Ausstattung des Lehrstuhls (Wie kann ein Wackel-Kontakt innerhalb eines Semesters nicht behoben werden?!))

- Computer/Beamer im Übungsraum
- Mehr Beispiele während der Vorlesung
- bessere Fokussierung auf einzelne Themen/Aspekte

- Die Anwesenheit

AW

erste Übungsleiterin sollte selbstsicherer auftreten, man merkt, dass sie weiß wovon sie spricht und sie erklärt auch sehr gut lässt sich aber viel zu schnell verunsichern und verwirrt dadurch manchmal :)

VORLESUNG SIND ZU MONOTON